

Dienstag, 11. September 2012

Und schon wieder um fünf Uhr aufstehen... Wer hatte hier die Idee, den Morning Drive zu buchen? Aber es hat sich gelohnt, heute gab es das erste absolute Highlight und eines meines Lieblingsbilder des ganzen Urlaubs. Denn einer der Big Five fehlte uns noch aus der Nähe... Und da ist er



Lag da direkt auf einem Baum neben der Straße und ließ sich beim Verdauungsschläpfchen nicht wirklich stören! Ich konnte es kaum glauben, so nah!

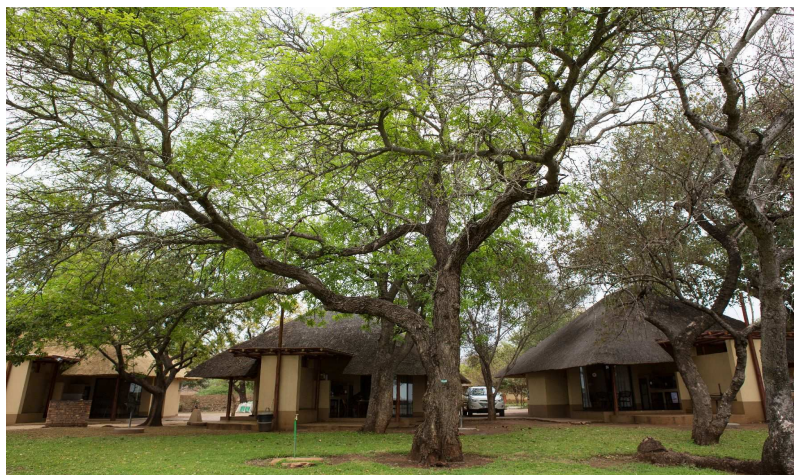


Und der Ast ist sicherlich sein Lieblingsplatz, genau an den Leo-Körper angepasst...

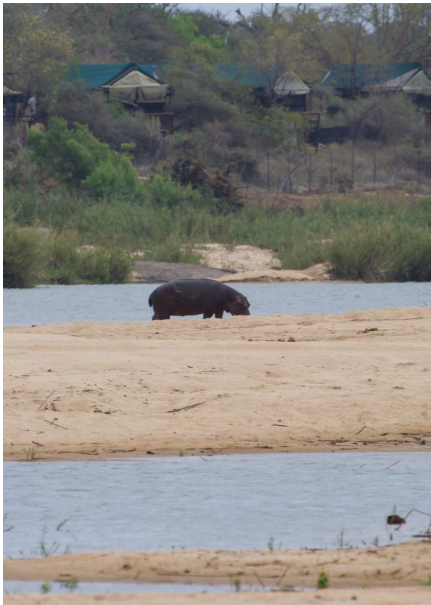


Leider war das Licht nicht so toll, es war ja noch recht früh, aber man kann ja nicht alles haben. Ich hatte ja nicht zu hoffen gewagt, einen Leoparden zu sehen und schon gar nicht so nah - und es sollte nicht der Einzige bleiben...

Ansonsten gab es nichts Spektakuläres mehr auf dem Drive, aber ich war mehr als glücklich! Sonnenaufgang fiel heute aus, es war zu bedeckt. Daher gab es erst einmal Frühstück. Hier die Perimeter Bungalows in Lower Sabie



Obwohl wir das gar nicht vorhatten, fuhren wir nach dem Frühstück gleich wieder los. Rumsitzen kann man auch zuhause! Zunächst blieben wir erst einmal einige Zeit auf der Brücke über den Sabie River stehen, hier ist ja immer was los!



Schließlich fuhren wir auf die S29 Richtung Mlondozi Dam. Hier hatten wir letztes Jahr Unmengen an Zebras, Gnus und so weiter gesehen. Im Moment herrschte hier aber gähnende Leere. Dann gaben sich nach einiger Zeit endlich ein paar Zebras die Ehre





Aussicht auf den Mlondozi Dam



Hier waren einige mit ihrem Mittags Braai beschäftigt. Wir wollten nur mal kurz schauen und dann... Hippo-Suppe! Wir zählten über 75 Hippos!



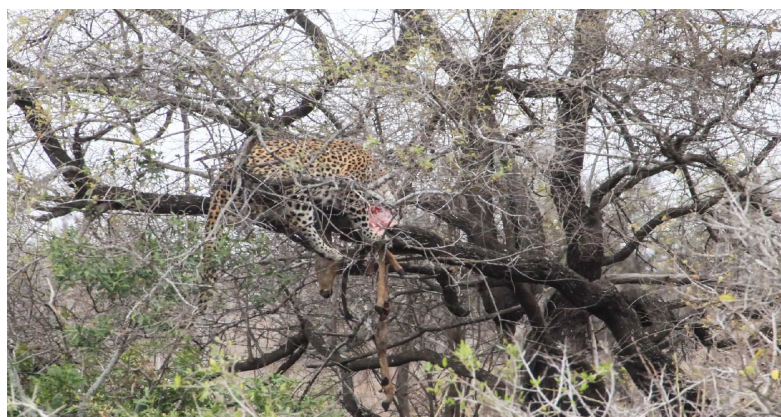
Ein perfekter Platz für mich, hier will ich nicht mehr weg!



Auf der Rückfahrt über die H10 gab es auch noch so Einiges zu sehen...



Und, "schon" wieder ein Leopard, den wir aufgrund einer Massen-Auto-Ansammlung kaum übersehen konnten, das Mittagessen hing noch mit im Baum. Hier sieht man nicht so viel, aber wir sollten ihn später noch einmal treffen...

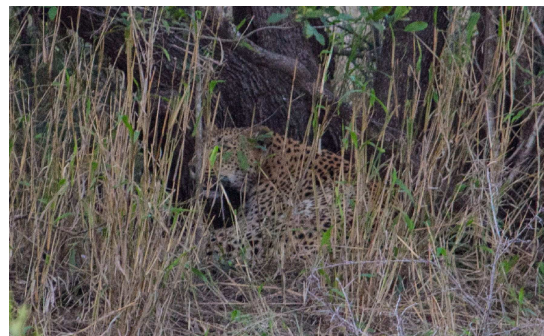
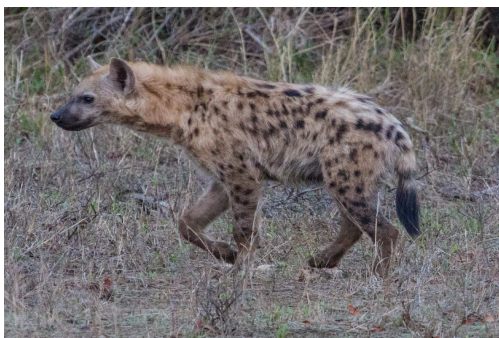


Kaum zurück, ging es zum gebuchten Sunset Drive. Der Guide hatte natürlich vom Leoparden gehört und wir fuhren nach einem Zwischenstopp auf der Brücke wieder dorthin. Aber zunächst...

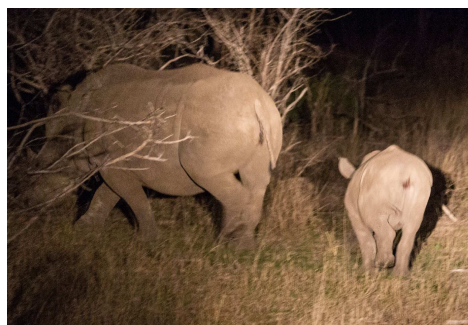
Ist er nicht süß?



Zurück beim Leoparden, war dieser nun nicht mehr alleine - da wollte jemand etwas von seinem Mittagessen abhaben. Die Bilder sind nicht so toll, das Licht war schon zu schlecht und die Beiden einfach zu weit weg... Aber zu Dokumentationszwecken:



Im Dunkeln sahen wir später noch ein Stachelschwein, aber das Bild wurde leider zu unscharf. Diese Beiden sagten uns schließlich Gute Nacht



Doch halt, wir hatten ja noch gar nicht gegessen. Und es war schon halb neun, da müssten wir ja schon im Bett sein... Irgendwo hatte ich mal gelesen, dass das Restaurant im Lower Sabie gar nicht so schlecht sei. Also, nur Mut! Wir waren fast die einzigen Gäste, die Angestellten sahen fern, WM-Qualifikation im Fußball. Es gab einen Braai-Teller als Special und war eigentlich recht gut. Danach ging es schnell ab ins Bett nach diesem ereignisreichen Tag, hatten wir doch am nächsten Morgen eine recht lange Strecke bis nach Letaba vor uns.

Das kleine Wunder des Tages: Keine Frage, "unser" Leo auf dem Baum!